

Else Lasker-Schüler (1869-1945)

Vergeltung

Hab hinter deinem trüben Grimm geschmachtet,
Und der Tod hat in meiner Seele genachtet
Und fraß meine Lenze.

Da kam ein Augenblick,

5 Ein spielender, jauchzender Augenblick

Und tanzte mit mir ins Leben zurück

Bis zur Grenze.

Aber das Netz meiner Augen zerriß

Vom plötzlichen Lichtglanz.

10 Wie soll ich nun die Goldzeiten auffangen!

Meine Seele die Goldlüfte einsaugen!

Der Tod hat sich fest an mein Leben gehangen,

Ich fühle immer stilleres Vergessen ...

Himmelszeichen künden Unheil an im Westen,

15 In der Sackgasse brütet Frucht ein Nebelbaum

Und winkt mir heimlich mit den Schattenästen -

Ja! Meine Seele soll Beklemmnis von ihm essen!

Und ein Alp auf dir liegen nachts im Traum.

(108 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/lasker/styx/chap001.html>